12.02.2026 | 21:58 Uhr
Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von
Benedikt Zimmermann

Tag der spontanen Nettigkeiten

Freundlich, höflich und nett sein macht das Miteinander heller.

Seit 2005 ist der 12. Februar der Tag der spontanen Nettigkeiten. Ich finde es schön, wenn wir diese Werte wieder mehr in den Blick nehmen. Gleichzeitig frage ich mich aber auch, ob das nicht eigentlich ganz normal sein sollte? Freundlich, höflich und nett zu meinen Mitmenschen zu sein, sollte doch eigentlich selbstverständlich sein. Die Erfahrung zeigt allerdings, dass das nicht immer gelingt. Ich gebe mir Mühe, jeden Tag, aber ich schaffe es nicht immer. Und dennoch glaube ich daran, dass Freundlichkeit und Höflichkeit mich im Leben weiter voranbringen. Ein Lächeln hilft mehr als ein mürrisches Gesicht. Ein „Bitte“ öffnet mehr Türen und Herzen, als ein „Los! Mach!“ Und „Danke“ ist so ein schönes Wort, dass ich es immer wieder gebrauchen möchte. Und wenn wir alle so denken und handeln, dann wird unsere Welt auch ohne den Tag der spontanen Nettigkeiten ein bisschen schöner und herzlicher.

Kommen Sie gut durch die Nacht und genießen Sie die kleinen Nettigkeiten, die Sie geben und erhalten!

© 2026 · Kirche im RBB